

Regenwasserbewirtschaftung

Versickern statt Ableiten

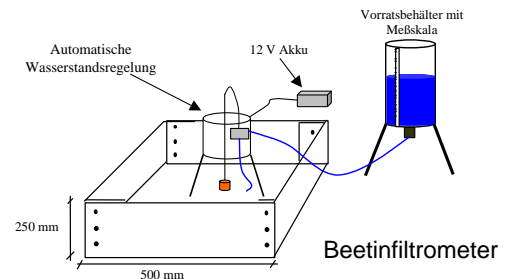
Seit der Änderung des Landeswassergesetzes in 1995 hat die dezentrale Versickerung oder ortsnahe Einleitung von Niederschlagswasser in ein Gewässer Vorrang vor der Einleitung in die Kanalisation/Kläranlage. Wurde bis dahin nur aus ideellen oder Kostengründen versickert, so ist jetzt bereits im Rahmen der Bauleitplanung die Möglichkeit zur Versickerung von Niederschlagswasser zu prüfen.

Auch haben immer mehr Städte und Gemeinden erkannt, dass wasserundurchlässig befestigte Flächen entsiegelt und Niederschlagswasser versickert werden müssen, um Vorfluter, Kanalisation und Kläranlagen zu entlasten. Daher werden diese Maßnahmen teilweise gefördert, so dass sich viele Systeme innerhalb kürzester Zeit amortisieren. Die Versickerung bietet aber darüber hinaus auch ökologisch entscheidende Vorteile:

- Reinigung des Regenwassers durch kontrollierte Bodenpassage,
- Erhöhung der Grundwasserneubildung durch Versickerung
- Abflussvermeidung und -dämpfung (Hochwasserschutz)
- Vergleichmäßigung des Abflusses in Gewässern insbes. Aufhöhung der Niedrigwasserführung
- Verbesserung des lokalen Klimas durch Verdunstung

Bei der dezentralen Versickerung wird Niederschlagswasser von Dach- und Hofflächen ortsnah versickert. Aber nicht jeder Untergrund eignet sich hierfür gleich gut. Weiter kann es bei unsachgemäßer Ausführung zu Bauschäden oder Beeinträchtigungen des Grundwassers kommen. In vielen Fällen erweist sich auch eine Kombination mit Maßnahmen zur Regenwassernutzung als sinnvoll.

GeoKlipsch verfügt - von der hydrogeologischen Untersuchung und Beurteilung des Untergrundes bis hin zur Dimensionierung, Planung und Überwachung der Bauausführung - über das erforderliche Know How, Versickerungsanlagen optimal zu konzipieren und erfolgreich umzusetzen. Darüber werden bei Bedarf Wirkungs- und Funktionskontrollen zur Prüfung der Reinigungs- und Versickerungskapazität der Anlagen durchgeführt.



unser Leistungsspektrum

- Genehmigungsmanagement
- Wasserhaushaltsbetrachtungen
- Hydrogeologische Gutachten
- Bodenaufschlüsse
- Pedologische Kartierungen
- Durchlässigkeitsversuche
- Korngrößenbestimmungen
- Chemische Analysen
- Hydraulische Berechnungen
- Entwässerungs- und Bewirtschaftungskonzepte
- Konzepte zur ökologischen Dachentwässerung und Wasserreinigung
- Anlagendimensionierungen und -planungen
- Ökologische Planungen
- Vergabemanagement
- Bauüberwachung
- Qualitäts- /Funktionskontrollen